



Offenlegung

Halbjahresabschluss 2020

KM1: Grundlegende regulatorische Kennzahlen

	30.06.2020 CHF 1000	31.12.2019 CHF 1000	30.06.2019 CHF 1000
Anrechenbare Eigenmittel			
Hartes Kernkapital (CET1)	2 430 570	2 430 904	2 338 396
Kernkapital (T1)	2 430 570	2 430 904	2 338 396
Gesamtkapital total	2 430 570	2 430 904	2 338 396
Risikogewichtete Positionen (RWA)			
RWA	12 522 002	11 923 101	11 782 671
Mindesteigenmittel	1 001 760	953 848	942 614
Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)			
CET1-Quote	19,41%	20,39%	19,85%
Kernkapitalquote	19,41%	20,39%	19,85%
Gesamtkapitalquote	19,41%	20,39%	19,85%
CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)			
Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards (2.5% ab 2019)	2,50%	2,50%	2,50%
Antizyklischer Puffer (Art. 44a ERV) nach Basler Mindeststandards	0,00%	0,00%	0,00%
Gesamte Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards in CET1-Qualität	2,50%	2,50%	2,50%
Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und ggf. zur Deckung von TLAC-Anforderungen)	11,41%	12,39%	11,85%
Kapitalzielquoten nach Anhang 8 der ERV (in % der RWA)			
Eigenmittelpuffer gemäss Anhang 8 ERV	4,00%	4,00%	4,00%
Antizyklische Puffer (Art. 44 und 44a ERV)	0,00%	1,11%	1,09%
CET1-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	7,80%	8,91%	8,89%
T1-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	9,60%	10,71%	10,69%
Gesamtkapital-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	12,00%	13,11%	13,09%
Basel III Leverage Ratio			
Gesamtengagement ¹⁾	25 512 696	27 928 373	26 400 790
Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)	9,5%	8,7%	8,9%
Liquiditätsquote (LCR)			
Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven	4 536 319	3 989 033	3 691 291
Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses	3 536 791	3 462 752	3 246 017
Liquiditätsquote, LCR	128,55%	115,2%	113,7%

¹⁾ Aufgrund der COVID-19-Pandemie hat die FINMA zur Berechnung des Gesamtengagements eine temporäre Ausnahmeregelung definiert. Im Gesamtengagement per 30.06.2020 sind daher Zentralbankguthaben nicht enthalten.

OV1: Überblick der risikogewichteten Positionen

	RWA 30.06.2020 CHF 1000	RWA 31.12.2019 CHF 1000	Mindesteigenmittel 30.06.2020 CHF 1000
Kreditrisiko	11 391 320	11 174 553	911 306
davon mit Standardansatz (SA) bestimmt	11 391 320	11 174 553	911 306
Gegenparteikreditrisiko	271 843	10 503	21 747
davon mit Standardansatz bestimmt (SA- CCR) ¹⁾	15 181		1 214
davon mit Marktwertmethode bestimmt		10 445	
davon andere (CCR) ²⁾	256 662	58	20 533
Wertanpassungsrisiko von Derivaten (CVA)	13 467	12 064	1 077
Investments in kollektiv verwalteten Vermögen – vereinfachter Ansatz ³⁾	120 511		9 641
Marktrisiko	42 384	44 127	3 391
davon mit Standardansatz bestimmt	42 384	44 127	3 391
Operationelles Risiko	678 727	678 103	54 298
davon mit Basisindikatoransatz bestimmt	678 727	678 103	54 298
Beträge unterhalb des Schwellenwerts für Abzüge (mit 250 % nach Risiko zu gewichtete Positionen)	3 750	3 750	300
Total	12 522 002	11 923 101	1 001 760

¹⁾ Ab 2020 wird für Derivate der vereinfachte SA-CCR verwendet.

²⁾ Kreditrisiken von Finanzanlagen, welche in einem Wertpapierfinanzierungsgeschäft als Sicherheit verpfändet sind, werden ab 2020 in den Gegenparteikreditrisiken aufgeführt.

³⁾ Ab 2020 gelten neue Eigenmittelregeln für im Bankenbuch gehaltene Fondsinvestitionen.

LIQ1 – Liquidität: Informationen zur Liquiditätsquote

Gegenstand	2. Quartal 2020	2. Quartal 2020	1. Quartal 2020	1. Quartal 2020	4. Quartal 2019	4. Quartal 2019	3. Quartal 2019	3. Quartal 2019
	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000
	ungewichtete Werte	gewichtete Werte	ungewichtete Werte	gewichtete Werte	ungewichtete Werte	gewichtete Werte	ungewichtete Werte	gewichtete Werte
A. Qualitativ hochwertige liquide Aktiven (HQLA)								
Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)		4536319		3621424		3989033		3899938
B. Mittelabflüsse								
Einlagen von Privatkunden	14 113 335	1 190 081	13 781 509	1 156 778	13 752 917	1 152 810	13 541 963	1 131 410
davon stabile Einlagen	5 822 968	291 148	5 800 616	290 031	5 804 674	290 234	5 805 831	290 292
davon weniger stabile Einlagen	8 290 367	898 932	7 980 893	866 747	8 949 338	862 577	9 242 250	841 119
Unbesicherte, von Geschäfts- oder Grosskunden bereitgestellte Finanzmittel	3 825 183	2 246 033	3 253 460	2 047 446	3 394 035	2 205 848	3 185 121	2 022 762
davon operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen beim Zentralinstitut von Mitgliedern eines Finanzverbundes	0	0	0	0	0	0	0	0
davon nichtoperative Einlagen (alle Gegenparteien)	3 825 154	2 246 004	3 186 752	1 980 738	3 294 035	2 105 848	3 184 910	2 022 551
davon unbesicherte Schuldverschreibungen	29	29	66 708	66 708	100 000	100 000	211	211
Besicherte Finanzierungen von Geschäfts- oder Grosskunden und Sichertheitswaps		121 279		13 060		7 817		3 593
Weitere Mittelabflüsse	1 605 517	314 098	1 538 787	297 733	1 399 249	226 591	1 194 068	178 678
davon Mittelabflüsse in Zusammenhang mit Derivatgeschäften und anderen Transaktionen	559 245	140 790	492 001	128 437	255 294	79 159	82 411	45 333
davon Mittelabflüsse aus dem Verlust von Finanzierungsmöglichkeiten bei forderungsunterlegten Wertpapieren, gedeckten Schuldverschreibungen, sonstigen strukturierten Finanzierungsinstrumenten, forderungsbesicherten Geldmarktpapieren, Zweckgesellschaften, Wertpapierfinanzierungsvehikeln und anderen ähnlichen Finanzierungsfazilitäten	15 000	15 000	27 667	27 667	8 333	8 333	0	0
davon Mittelabflüsse aus fest zugesagten Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	1 031 272	158 309	1 019 119	141 629	1 135 622	139 099	1 111 658	133 345
Sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Mittelbereitstellung	55 905	46 335	45 490	39 270	96 424	95 821	91 416	77 617
Sonstige Eventualverpflichtungen zur Mittelbereitstellung	5 068 673	10 355	4 751 355	9 189	4 498 832	8 238	4 568 104	8 405
Total der Mittelabflüsse		3 928 180		3 563 476		3 697 126		3 422 464

Fortsetzung LIQ1 – Liquidität: Informationen zur Liquiditätsquote

Gegenstand	2. Quartal 2020	2. Quartal 2020	1. Quartal 2020	1. Quartal 2020	4. Quartal 2019	4. Quartal 2019	3. Quartal 2019	3. Quartal 2019
	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000	CHF 1000
	ungewichtete Werte	gewichtete Werte	ungewichtete Werte	gewichtete Werte	ungewichtete Werte	gewichtete Werte	ungewichtete Werte	gewichtete Werte
C. Mittelzuflüsse								
Besicherte Finanzierungsgeschäfte (z.B. Reverse-Repo-Geschäfte)	131 757	176	8 372	0	8 534	210	754	27
Zuflüsse aus voll werthaltigen Forderungen	521 433	389 350	355 056	309 064	297 239	227 557	203 802	141 611
Sonstige Mittelzuflüsse	1 863	1 863	1 962	1 962	6 607	6 607	1 809	1 809
Total der Mittelzuflüsse	655 053	391 389	365 390	311 026	312 381	234 373	206 365	143 447
Bereinigte Werte								
Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA)		4 536 319		3 621 424		3 989 033		3 899 938
Total des Nettomittelabflusses		3 536 791		3 252 450		3 462 752		3 279 171
Quote für kurzfristige Liquidität LCR (in %) ¹⁾		128,55%		111,52%		115,20%		118,93%

¹⁾ Ab 2020 entspricht die dargestellte LCR dem Durchschnitt der einzelnen Monatsquoten. Bis Ende 2019 ist der Quotient aus durchschnittlichen HQLA und durchschnittlichem Nettomittelabfluss ausgewiesen.

Die geforderte LCR von 100 Prozent wurde jederzeit erreicht.

Unsicherheiten am Geld- und Kapitalmarkt aufgrund der COVID19-Krise haben die kurzfristige Liquiditätsquote der BLKB am Ende des ersten Quartals 2020 negativ beeinflusst. Durch Ergreifen von entsprechenden Massnahmen konnte zusätzliche Liquidität beschafft und die LCR im zweiten Quartal auf einem leicht höheren Niveau als in den vergangenen Quartalen stabilisiert werden. Die höhere kurzfristige Liquiditätsquote widerspiegelt dabei den Liquiditätspuffer, welche die BLKB derzeit aufgrund der weiterhin vorhandenen Unsicherheiten bewusst hält.

Rund 70 Prozent der HQLA bestehen aus flüssigen Mitteln. Die restlichen HQLA setzen sich zu gleichen Teilen aus Level-1- und Level-2-Aktiven der Position «Finanzanlagen» zusammen.

Für die Berechnung der Zahlungsmittelzuflüsse und -abflüsse der Derivatpositionen betrachtet die BLKB alle erwarteten vertraglichen Geldflüsse aus Derivaten auf Nettobasis. Die Nettogeldflüsse aus Derivaten haben sich auf die Veränderung der Quote für die kurzfristige Liquidität kaum ausgewirkt.

Kontakt

Medien/Investor Relations,
medien@blkb.ch
investoren@blkb.ch

BLKB
Rheinstrasse 7
4410 Liestal
Telefon +41 61 925 94 94
blkb.ch